

Von: Straßenbeleuchtung_NGO <Strassenbeleuchtung@entega.ag>

Gesendet: Montag, 13. Februar 2023 12:21

An: Möller, Ralf <ralf.moeller@weiterstadt.de>

Cc: Ines Schultze <Ines.Schultze@e-netz-suedhessen.de>; Holger Klein <holger.klein@e-netz-suedhessen.de>; Georg Götz <georg.goetz@e-netz-suedhessen.de>; Rene Sturm <Rene.Sturm@entega.ag>

Betreff: Straßenbeleuchtung: Ihre Einsparpotenziale durch Schaltzeitveränderung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Möller,

wie von Herrn Klein in der letzten Beiratssitzung angeboten, haben wir für die Straßenbeleuchtung ein Konzept zur Energieeinsparung erstellt.

Ziel war es, ein Konzept zu erstellen, das sich einfach umsetzen lässt und grundsätzlich bei allen Kommunen angewendet werden kann.

Um den Energieverbrauch und damit Kosten zu senken, ist die Veränderung der Schaltzeit ein effektiver Weg.

Bei den nachfolgend angegebenen Werten sind wir davon ausgegangen, dass der Zeitraum der bereits vorhandenen Schaltzeiten

auf die Zeit von 21:00 Uhr bis 6:00 Uhr erweitert wird und wir alle Rundsteuerempfänger auswechseln müssen.

Um den Reduzierungsgrad der Beleuchtung anpassen zu können – sprich: um die Dimmzeit zu verlängern - müssen wir die Leuchten zunächst mit neuen Funk-Rundsteuerempfängern ausrüsten.

Aufgrund der aktuell angespannten Liefersituation rechnen wir mit einer Vorlaufzeit von etwa 12 Wochen, ehe wir mit den Arbeiten beginnen können.

Gemäß unserer Prognose ergibt sich aus der Maßnahme eine jährliche Stromeinsparung von rund **38492 KWh** für Ihre Gemeinde Weiterstadt.

Ihre Kosten betragen etwa 15.000,00 € und werden sich schon nach kurzer Zeit amortisieren.

Nach vollständig erfolgter Umrüstung werden wir Ihnen die tatsächlich angefallenen Kosten nach Zeit und Materialaufwand in Rechnung stellen.

Funk-Rundsteuerempfänger sind eine bewährte Technik. Wir weisen jedoch bereits jetzt darauf hin, dass in einem Pilotprojekt derzeit eine weiterentwickelte Technik erprobt wird.

Zwar ist diese noch nicht marktfähig - wir erwarten jedoch, dass sie Funk-Rundsteuerempfänger mittel- bis langfristig ablösen wird.

Bitte beachten Sie, dass auch dieser Generationswechsel mit Kosten verbunden sein wird.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Marco Polauer

Im Auftrag der Entega AG